



Expedition Alpamayo 5947m

Anspruchsvolle Expedition auf den schönsten Berg in Peru

Ein Traumberg für erfahrene Bergsteiger inmitten der bekannten Cordillera Blanca in Peru. Auf dieser Expedition besteigen wir erst den 5752m hohen Pisco und sind auf dem bekannten Santa Cruz Trekking unterwegs. Zum Schluss bezwingen wir die spektakuläre Eisline des Alpamayo.

1.-2. Tag Flug von Zürich nach Peru und Ankunft in Huaraz. Transfer zum Hotel und Entspannung

3. Tag Trekking um die Laguna Antacocha 4000m

4. Tag Trekking zur Laguna Churup 4450m

5. Tag Besteigung des Pico Mateo 5100m

6. Tag Aufstieg zum Refugio Pisco 4670m

7. Tag Gipfeltag Pisco 5752m

- 8. Tag** Abstieg und Transfer nach Huaripampa
- 9. Tag** Trekking auf dem Santa Cruz Trek nach Morococha 4500m
- 10. Tag** Trekking Aufstieg zum Basislager
- 11. Tag** Aufstieg zum Höhenlager I auf der Moräne
- 12. Tag** Aufstieg ins Höhenlager II
- 13. Tag** Alpamayo Gipfelbesteigung
- 14. Tag** Reservetag
- 15. Tag** Abstieg zum Basislager oder Llamacorral
- 16. Tag** Rückfahrt nach Huaraz
- 17.-18. Tag** Rückflug via Lima nach Zürich

Ihre Pluspunkte

- Erfahrener Berg+Tal Bergführer als Expeditionsleader
- Professionelle lokale UIAGM-Bergführer und Begleitmannschaft
- Hohe Gipfelchancen durch gute Akklimatisation
- Trekking am bekannten Santa Cruz Trail
- Faire Entlohnung der lokalen Crew

Anforderungen

Technik: Stufe 5: Ich habe bereits mehrere Hochtouren im Schwierigkeitsgrad ZS (ziemlich schwierig) gemacht. Ich gehe absolut sicher auf den Steigeisen, schmale Firngrate und steile Firn und Eisflanken bereiten mir keine Probleme. Kletterstellen im Fels im 3. Schwierigkeitsgrad begehe ich sicher im Nachstieg, auch mit Steigeisen.

Kondition: Stufe 4: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Lange Touren mit und bis zu 10 Stunden Gehzeit und Aufstiegen von rund 1500 Höhenmeter pro Tag schaffe ich. Bei einem Tempo von ca. 400 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Die letzten 100m vor dem ersten Höhencamp sind nicht zu unterschätzen! Wir überqueren den Gletscher von Steigungen bis zu 50-55°, sicheres Steigeisengehen mit schwerem Rucksack sind Voraussetzung. Der Zustieg zum Gipfel erfolgt über den spaltenreichen Gletscher, gute Spaltenrettungskenntnisse werden vorausgesetzt. Die letzten 400 Höhenmeter erklettern wir im Eis mit 65°-75° Steilheit auf Frontalzacken.

Leistungen inbegriffen

- Gesamtorganisation der Expedition
- Hin- und Rückflug ab/bis Zürich (Economy Class)
- Zertifizierter Schweizer Bergführer während der gesamten Reise
- Lokale zertifizierte englischsprechende Bergführer (3 Gäste pro Bergführer am Pisco und 2 Gäste pro Bergführer am Alpamayo)
- Online-Informationstreffen
- Alle Transfers in privaten Fahrzeugen
- Permits
- 4 Nächte im Doppelzimmer in einem schönen 3* Hotel in Huaraz
- 1 Nacht im Doppelzimmer in einem einfachen Hotel in Carhuaz
- 3 Nächte in Berghütten
- 7 Nächte im 2er Zelt
- Mahlzeiten gemäss Detailprogramm
- Notfallapotheke inkl. tragbarem Überdrucksacks und Pulsoximeter

Leistungen nicht inbegriffen

- Persönliche Ausrüstung & Ausgaben
- Versicherungen
- Abendessen am Tag 2, 3, 16
- Expeditionsnahrung in den Höhencamps
- Individuelle Getränke
- Persönliche Medikamente
- Trinkgelder, Wäschесervice und zusätzliche Services nicht aufgeführt unter den inklusiven Leistungen
- Anfallende Kosten sollte der Reservetag nicht am Berg benötigt werden
- Mehrkosten, die bei Änderungen des vorgesehenen Reiseablaufs entstehen
- Zusatzkosten bei Expeditionsabbruch – keine Rückerstattung für nicht benutzte Services
- Zuschlag Einzelzimmer in Huaraz (CHF 300.-)

Spezifische Anforderungen und Vorbereitung

Ihre Vorkenntnisse

Sie verfügen über **sehr hohe konditionelle und technische Kenntnisse**. Die Besteigung des Alpamayo ist nur für geübte Alpinisten geeignet. Die langen Distanzen zwischen den Lagern erfordern eine gute Kondition, zumal auch das Übernachtungsgepäck in die Hochlager getragen werden muss. Sie müssen viel Erfahrung im Steigeisengehen bei Firn- und Eisflanken bis 55° Neigung haben, auch ohne Seilsicherung. Steilere Passagen werden in Seilschaft mit dem Bergführer begangen oder mit Fixseilen unterstützt. Der Zugang zum letzten Hochlager führt vorbei an vielen Gletscherspalten, somit wird eine **solide Spaltenrettungsmethode vorausgesetzt**. Die letzte Etappe zum Gipfel des Alpamayo beinhaltet **400m Klettern im Steileis mit Frontalzacktechnik**, diese selbe Route wird beim Abstieg wieder abgeseilt.

Vorbereitungen - unsere Empfehlungen

Der Alpamayo ist ein technisch anspruchsvoller Berg. Eine gute Vorbereitung ist entscheidend und wir empfehlen folgende Kurse & Touren dafür:

Akklimatisationserfahrung über 4000Hm

3 leichte 4000er im Wallis | 4000er Trainingswoche

Expeditionsluft schnuppern im Basecamp der Alpen

Expeditions-Training Basecamp Alpen | Expeditionsvorbereitung

Hochtour Gspaltenhorn 3436m und Aletschhorn 4194m

Ein mächtiger Berner 4000er mit solider Vorbereitung

Spaltenrettung Intensivkurs

Selbst- und Partnerrettung am Susten

Vorgesehenes Reiseprogramm

1. Tag | Flug nach Lima

Treffpunkt am Flughafen Zürich und Flug nach Lima. **Mahlzeiten:** -

2. Tag | Ankunft in Huaraz

Ankunft in Lima und Weiterflug nach Huaraz. Hier werden wir vom lokalen Team erwartet und ins Hotel gebracht. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und lädt zum Erkunden der schönen Stadt Huaraz ein. Für das Abendessen stehen zahlreiche Restaurants mit typisch peruanischen Spezialitäten zur Auswahl.

Fahrzeit ca. 40min. Mahlzeiten: -

3. Tag | Antacocha See 3900m

Nach dem Frühstück fahren wir zum schönen Antacocha See, welchen wir auf einem abwechslungsreichen Trekking über mehrere leichte Gipfel bis 4250m, umrunden. Hier auf rund 3900m starten wir schon mit der Akklimatisierung und geniessen den Blick auf die verschneiten Anden.

Der Abend steht zur freien Verfügung.

Fahrzeit 2h, Gehzeit: 4h Mahlzeiten: F, M

4. Tag | Churup Lagune 4450m

Die Wanderung zur Laguna Churup eignet sich hervorragend zur Akklimatisation. Wir geniessen den wunderbaren Panoramablick auf Huaraz und den imposanten Churup-Gipfel. Abends gemeinsames Abendessen in Huaraz.

Fahrzeit 2h, Gehzeit: 5h, Mahlzeiten: F, M, A

5. Tag | Pico Mateo 5100m

Von Huaraz fahren wir durch das Huaylas Tal über Passstrassen bis zum Punta Olimpica Tunnel auf 4700m, dem höchstgelegenen befahrbaren Tunnel der Welt. Hier startet unser Gletschertrekking. Der Aufstieg beginnt mit einer flachen, kurzen Wanderung zum Fuss der Moränenwand mit anschliessendem kurzen, aber steilen Anstieg. Der restliche Weg führt über eine Mischung aus gutem Pfad und Kraxelpassagen über Moränenfelsen und loses Gestein bis zum Gletscher. Der Weg zum Gipfel ist weder besonders steil noch technisch anspruchsvoll. Auch hier werden wir mit einem traumhaften Blick vom Gipfel auf die umliegenden Berge belohnt. Der Abstieg erfolgt über dieselbe Route. Fahrt nach Carhuaz, wo wir unsere gemütliche Unterkunft beziehen.

Fahrzeit 3-4h, Gehzeit: 4h, Mahlzeiten: F, M, A

6. Tag | Aufstieg zum Refugio Pisco 4650m

Die Laguna 69 ist ein berühmtes Fotomotiv und zieht somit viele Gäste aus der gesamten Welt an. Wir sind jedoch früh unterwegs und somit bei den Ersten, die dieses wundervolle Farbenspiel der Lagune bestaunen können. Danach steigen wir weiter auf bis zum Refugio Pisco. Diese Berghütte ist einfach aber sauber gehalten. Der Weg führt uns über eine Moräne mit wechselhaftem Gelände.

Fahrzeit 2h, Gehzeit: ca. 6h, Mahlzeiten: F, M, A

7. Tag | Gipfeltag Pisco 5752m

Frühmorgens geht es im Schein der Stirnlampen über eine langgezogene Moräne. Nachdem wir den Gletscher erreicht haben, wird auch das Gelände angenehmer. Es erwarten uns flache und steilere Abschnitte bis zum Gipfel. Der Pisco, hier natürlich der Berg gemeint – nicht der berühmte Schnaps, ist mit einer mittelschweren Hochtour zu vergleichen. Technisch wenig schwierig, dafür konditionell lang und fordernd. Eine perfekte Vorbereitung für den Alpamayo. Wir steigen wieder ab in die Berghütte.

Gehzeit: ca. 10h, Mahlzeiten: F, M, A

8. Tag | Huaripampa oder Colcabamba

Heute geniessen wir einen ruhigeren Tag mit dem Abstieg von der Hütte und Transfer nach Huaripampa oder Colcabamba, wo wir eine einfache Unterkunft für die Nacht beziehen.

Fahrzeit: 2h Gehzeit: ca. 2h, Mahlzeiten: F, M, A

9. Tag | Morococha 4500m

Jetzt starten wir die Annäherung an den Alpamayo. Zusammen mit der Begleitmannschaft und Maultieren trekken wir ins Paria Tal bis zur Morococha Lagune auf 4500m. Wir verbringen unsere erste Nacht im Zelt.

Gehzeit: ca. 7h, Mahlzeiten: F, M, A

10. Tag | Basislager Alpamayo 4350m

Weiter geht die Wanderung Richtung Basislager. Auf dem Pass Punta Union auf 4750m geniessen wir das beeindruckende Panorama über das Huaripampa Tal und auf die gletscherbedeckten Berge. Weiter geht es runter ins Tal und dann weiter bis zum Basislager.

Gehzeit: ca. 6h, Mahlzeiten: F, M, A

11. Tag | Moränenlager

Wir verlieren keine Zeit und steigen heute gleich weiter ins erste Höhenlager. Denschön gelegenen Lagerplatz auf einer kleinen ebenen Fläche erreichen wir über Moränengelände und Felsplatten. Dies ist ein Tag mit kurzer Gehzeit, damit wir Energie für die Gipfeletappe sammeln können. Hier geniessen wir die traumhafte Aussicht auf den Artesonraju (den Paramount Berg).

Gehzeit: ca. 3h, Mahlzeiten: -

12. Tag | Hochlager 5500m

Es geht gleich weiter über Gletscherschliffplatten und Blockgelände bis zum Gletscher. Zuerst relativ flach, wird es immer steiler (bis zu 55°) hinauf bis zum Pass. Oben angekommen geht es wieder leicht abwärts bis zum Höhenlager. Wir erblicken nun die Westflanke des Alpamayo – ein bleibendes Erlebnis.

Gehzeit: 4-5h, Mahlzeiten: -

13. Tag | Alpamayo 5947m

Der grosse Tag ist gekommen, wir starten noch im Schein der Stirnlampen Richtung Gipfel. Bis zum Bergschrund ist es zuerst noch eher flach, wird dann stets steiler.

Nun geht es meist über eine Schneebrücke weiter bis zu einer kurzen senkrechten Passage. Wir stehen vor der Qual der Wahl – welche Rinne sollen wir hochklettern? Technisch gesehen unterscheiden sie sich nur leicht und wir entscheiden uns vor Ort für die momentan beste Route. Die rund 400 Höhenmeter erklettern wir im Eis mit 65° - 75° Steilheit. Ein Gipfelerlebnis der Sonderklasse erwartet uns!

Wir seilen uns über diese Aufstiegsroute wieder ab und gehen zurück zu unserem Lager, wo wir eine Nacht bleiben.

Gehzeit: ca. 10h, Mahlzeiten: -

14. Tag | Reservetag

Je nach Wetterlage müssen wir den Gipfeltag verschieben, dazu dient unser Reservetag. Falls dieser nicht genutzt wird, geniessen wir einen Zusatztage in Huaraz.

15. Tag | Abstieg

Abstieg zum Basislager oder bis nach Lamacorral, dies entscheiden wir gemeinsam vor Ort.

Gehzeit: 5-8h Mahlzeiten: -

16. Tag | Zurück nach Huaraz

Die letzte Etappe führt uns bis nach Cashapampa, wo wir von unserem privaten Bus abgeholt und nach Huaraz gefahren werden. Endlich wieder eine heisse Dusche und ein leckeres Abschlussessen. Die letzte Nacht geniessen wieder in einem richtigen Bett!

Fahrzeit: 2-3h Gehzeit: 3-4h Mahlzeiten: F/M

17. Tag | Rückflug

Wir nehmen Abschied von der Peruanischen Bergwelt und fahren an den Flughafen. Flug via Lima zurück in die Heimat.

Fahrzeit: 40min Mahlzeiten: F/M

18. Tag | Ankunft in Zürich

Ankunft in Zürich und individuelle Heimreise.

Legende Mahlzeiten

F: Frühstück

M: Mittagessen

A: Abendessen

Wichtige Informationen

Treffpunkt

Flughafen Zürich

Erforderliche Reisedokumente

- Ein Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig ist.
- Krankenversicherungsnachweis in Englisch oder Spanisch.
- Nachweis über genügend finanzielle Mittel für den gesamten Aufenthaltszeitraum.

Flugreise

Berg+Tal übernimmt die Flugbuchung für die Gruppe. Die detaillierten Fluginformationen erhalten Sie 4-6 Wochen vor Tourbeginn mit weiteren Informationen zur Tour.

Der Flugpreis ab/bis Zürich ist im Angebotspreis inbegriffen, vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Plätzen in den berechneten Tarifklassen zum Zeitpunkt der Buchung.

Impfungen

Für die Einreise nach Peru sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Ein ausreichender Impfschutz liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren persönlichen Impfschutz und kontaktieren Sie Ihren Hausarzt bzw. einen Tropenarzt. Infos unter www.healthytravel.ch.

Geld

Wir empfehlen, Bargeld in Euro oder US-Dollar mitzuführen. US-Dollar und Euros lassen sich landesweit problemlos tauschen. Oft ist der Bargeldbezug nur mit einem vierstelligen PIN-Code möglich. Es kann eine zusätzliche Gebühr verlangt werden.

Klima und Temperaturen

In der Cordillera Blanca liegen die Temperaturen auf 3000m während der Monate Mai bis September (Trockenzeit oder „Andensommer“) typischerweise zwischen 20 °C und 27 °C (Höchstwerte tagsüber) und 8 °C bis 12 °C (Tiefstwerte nachts). Juli ist normalerweise der kälteste Monat des Jahres; durchschnittliche Höchstwerte von 11 °C, sehr kalte Nächte mit Tiefstwerten von 7–8 °C. Der August ist ähnlich wie Juli, jedoch etwas wärmer; Höchstwerte von 11,5 °C und Tiefstwerte von 8–9 °C. Auf 5500 Metern liegen die Temperaturen zwischen 5° und -15°.

Packhinweis

Für diese Reise sollten Sie zwei Gepäckstücke einplanen, eine grosse weiche Reisetasche (Duffelbag) neben dem Expeditionsrucksack (ca. 60 Liter).

Bis zum Basislager begleiten uns die Maultiere, sie tragen dabei die Hauptlast. Wir sind mit einem Tagesrucksack unterwegs. In die Höhencamps tragen wir unser gesamtes persönliches Material selbst hoch. Zelt, Kocher und Verpflegung wird vom Begleitteam getragen.

Guest:Guide Ratio

Wir garantieren 1 Guide für 3 Gäste am Pisco und 1 Guide für max. 2 Gäste am Alpamayo

Verpflegung

Da in Peru der Zugriff auf Expeditionsnahrung sehr eingeschränkt ist, bringt jeder Teilnehmer seine eigene hochwertige Expeditionsnahrung (4x Vollverpflegung) für die Höhencamps mit.

Spezielle Ernährungswünsche, Unverträglichkeiten oder Allergien teilen Sie uns bereits bei der Buchung mit.

Anmeldebedingungen

Die Anzahlung für diese Reise beträgt CHF 2'000.00. Die begrenzte Anzahl der Plätze wird in Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben. Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung Ihren Namen gemäss Pass plus Ihr Geburtsdatum mit. Diese Angaben benötigen wir für die Flugbuchung.

Versicherungen

Ein ausreichender Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz für das betreffende Land. Wir empfehlen eine ausreichende Annulierungskosten-, Assistance- (Arzt-, Spitäler vor Ort etc.), Such-/Rettungskosten- und Reiseabbruchsversicherung. Diese Expedition führt auf Höhen bis 5947m. Dabei nächtigen wir in Höhen von über 5500m. Einzelne Versicherungen haben dafür eine Ausschlussklausel eingeführt. Bitte überprüfen Sie, ob Ihre bisherige Reiseversicherung einen solchen Zusatz enthält. Mit Ihrer Anmeldung bestätigen Sie, von uns über die Rücktrittsbedingungen informiert zu sein. Bitte schicken Sie uns eine Kopie Ihres Versicherungsausweises zu – dieser brauchen wir auch für das obligatorische Permit vor Ort.

Nachhaltigkeit

Unser lokaler Partner ist Vorreiter in Peru für die nachhaltige Durchführung ihrer Expeditionen. Sämtliche Abfälle werden während der Expedition separiert und im Tal wenn möglich recycled. Dazu gehören auch alle festen menschlichen Abfälle. Diese landen in verschlossenen Beuteln im persönlichen Behälter und werden von jedem Teilnehmer ins Basislager getragen.

Rücktrittsbedingungen

Die speziellen Rücktrittsbedingungen für diese Reise lauten wie folgt:

Abmeldung bis 120 Tage vor Reisebeginn: 20% des Reisepreises*

Abmeldung bis 60 Tage vor Reisebeginn: 40% des Reisepreises

Abmeldung 59 bis 0 Tage vor Reisebeginn: 100% des Reisepreises

*Bei einer Annulation werden Ihnen in jedem Fall die entstandenen Flugkosten verrechnet. Wir empfehlen Ihnen, eine Reiserücktrittsversicherung (Jahresversicherung) abzuschliessen.

Durchführung

Diese Reise wird ab 5 Personen durchgeführt. Wir informieren Sie frühzeitig über die definitive Durchführung. Bitte wenden Sie sich für Fragen direkt an unser Büro in Root-Luzern, +41414504426 oder reisen@bergundtal.ch.

Nach der Tour stellen wir Ihnen einen Direktlink zum Austausch der Bilder zur Verfügung.

Haftungsausschluss

Wir übernehmen keine Haftung für Kosten, die durch die Schliessung des Parks, einzelner Parkabschnitte oder andere Ereignisse ausserhalb unseres Einflussbereichs entstehen. Solche Vorkommnisse sind selten, verursachen jedoch in der Regel erhebliche Zusatzkosten für unser Unternehmen. Auch wenn dadurch bestimmte gebuchte Leistungen entfallen, sind Preisnachlässe leider nicht möglich. Sollte das betreffende Ereignis zu einem erheblichen Mehraufwand führen, werden die zusätzlichen Leistungen entsprechend in Rechnung gestellt.

Äussere Einflüsse

Sollten wir auf Grund von äusseren Einflüssen wie z.B. Unwetter, schlechten Weg- oder Strassenbedingungen, Flugverzögerungen, Anordnung der Behörden oder Streiks gezwungen sein, den Reiseverlauf anzupassen, behalten wir uns dieses Recht vor.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke
- Fleecejacke
- Softshelljacke
- Daunenjacke (mit 800er Daunenfüllung)
- Hemden/Shirts
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Gore-Tex-Hose
- Berghose (aus Fleece oder Powerstretch)
- Gefütterte Hose (z.B. Primaloft)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Dicke und dünne Socken
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- warme Fausthandschuhe
- warme Mütze
- Sturmhaube oder Gesichtsmaske
- Buff als Staub- oder Kälteschutz
- Badebekleidung
- Bequeme Schuhe
- Sandalen
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (50-60l)
- Regenhülle für Rucksack
- Thermosflasche
- Weithalsflasche (z.B. aus Lexan)
- Sonnen- und Lippencrème (Faktor 50+)
- Sonnenhut
- Sonnenbrille
- Sonnenbrille (Kategorie 4 - Gletscherbrille)
- LED Stirnlampe mit neuen Batterien und Ersatzbatterien
- Kleine Reservestirnlampe
- Taschenmesser
- Weltreiseadapter
- Sportuhr

Technische Ausrüstung

- Expeditionsbergschuh mit herausnehmbarem Innenschuh <https://www.alpineoutfitters.ch/maenner/schuhe/bergschuhe/g2-evo/ZFMS069.2K00Y00-43.5>
- Stabile Trekking- oder Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll
- 2 Eisgeräte
- Teleskopstöcke (große Teller)
- Kletterset (3 HMS Karabiner, 2 Schnappkarabiner, Sicherungs-/Abseilgerät, Standschlinge, Prusikschnüre kurz und lang)
- Helm
- Staub- und Wasserabweisende Reisetasche mit oder ohne Rollen
- Kompressionssack für Daunenausrüstung

Reisedokumente und Geld

- Reisepass
- Kopie Reisepass
- Kreditkarte
- Bargeld in USD
- 2 Passfotos

Verpflegung

- Gefriergetrocknete Expeditionsnahrung (4x Vollverpflegung)

Hygiene und Gesundheit

- Toilettenartikel im Kleinformat
- Desinfektionsmittel
- Microfasertuch
- kleine persönliche Reiseapotheke
- Pinkelflasche

Übernachtung im Zelt

- Daunenschlafsack (Komfortbereich bis -29°C)
- Isomatte mit hoher Isolation z.B. Exped
- Kopfkissenbezug

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: info@bergundtal.ch

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 31.01.2026 23:52